Elektrisches CO2 Auslösesystem E-CO2

Beschreibung

Das E-CO2 Auslösesystem wurde entwickelt für die Steuerung von festen

Gasfeuerlöschgeräten nach Definition des FSS-Code Kapitel
5 Übereinkommen zum Schutz des menschlichen Lebens auf See (SOLAS). Typisches Anwendungsgebiet ist die Steuerung von stationären Gasfeuerlöschsystemen für Maschinen- und Laderäume. Die wichtigsten Merkmale sind:

- hohe Verfügbarkeit durch permanente Selbstüberwachung des Steuersystems
- einfache und übersichtliche Bedienung durch ein klar angeordnetes Layout der Bedienelemente
- Statusinformation am Auslösegerät durch LEDs und eine große klare Textanzeige
- max. 32 Bereiche mit max. 8 Flaschengruppen können gesteuert werden
- max. 6 Bereiche können von einem Gerät gesteuert werden
- automatische Erzeugung eines Pre-Alarmsignals
- flexible Konfiguration des Löschmodus (ein oder mehrere Schüsse pro Sektion, Anzahl der Zylindergruppen)
- mehrere Auslösegeräte können zu einem System zusammengeschlossen werden
- wirksamer Schutz gegen Fehlauslösung
- einfache Installation
- keine Pilotflasche und Pilotverrohrung benötigt
- manuelle Notauslösung der Bereichs- und Flaschengruppenventile möglich
- Verbindung zwischen den Auslösegeräten und dem Modulgehäuse mittels einem 4-Draht-CAN-Bus
- Zulassungen: GL, LR

Electrical CO2 Release Control System E-CO2

Übersicht

Flyer E-CO2 (39,7 kB)

CO2 Auslösegerät CP-30

CO2 Auslösegerät CP-30

Typ: CP-30
Artikelnummer: CP30.001

Das CO2 Auslösegerät CP-30 für elektrische Löschanlagensteuerungen ist in einem platzsparenden Gehäuse untergebracht. Die Bedien- und Anzeigeelemente sind durch eine verschließbare Tür mit Sichtfenster geschützt.Weitere Eigenschaften:

- Auslösung von max. 6 Löschbereichen ist von einer Station aus möglich
- Die Betätigung der Taste "1" aktiviert den CO2- Alarm im Löschbereich, startet die einstellbare Zeitverzögerung und öffnet das CO2- Bereichsventil. Die rote LED in der Taste leuchtet.
- 6 potenzialfreie Kontakte für Alarme und Abschaltungen stehen als Option zur Verfügung.
- Nach Ablauf der Zeitverzögerung und Betätigung der Taste "2" werden die zugehörigen CO2-Flaschengruppen ausgelöst.Die rote LED im Taster leuchtet.
- Je nach Konfiguration können durch wiederholtes Drücken der Taste "2" weitere Flaschengruppen für diesen Löschbereich ausgelöst werden.
- Das LCD-Display zeigt den jeweiligen Auslösestatus an.
- Der elektrische Anschluß erfolgt über eine 4-Draht-Busleitung.

Sicherheitsmodul SAFE-01

Sicherheitsmodul SAFE-01

Typ: SAFE-01
Artikelnummer: BG07.400

Das Sicherheitsmodul BG07.400 wird in elektrischen Steuerungen für Gas-Feurlöschanlagen eingesetzt und fängt Soft- und Hardwarefehler ab, die sonst eine Fehlauslösung des Löschsystems verursachen könnten. Im Fehlerfall schaltet das Sicherheitsmodul in den „Safety Shut Down“-Modus und verhindert eine Fehlauslösung. Der „Safety Shut Down“-Modus bleibt bis zum manuellen Reset des Sicherheitsmoduls erhalten. Die wesentlichen Sicherheitsfunktionen sind „hartverdrahted“ ausgeführt.

Das Modul enthält folgende Tasten und Statusanzeigen:

- Grüne LED: READY (bereit)
- Rote LED: SAFETY SHUT DOWN
- Taste „TEST”: löst „SAFETY SHUT DOWN“ testweise aus
- Taste „RESET”: schaltet in Bereitschaftsmodus zurück

Modulgehäuse MC-308

Modulgehäuse MC-308

Typ: MC-308
Artikelnummer: MC20.202

Das Modulgehäuse MC-308 enthält die Systemstromversorgung mit Haupt-/Notstromumschaltung und ein Notstromakku mit Ladegerät(optional), mehrere I/O-Module, und das Sicherheitsmodul SAFE-01. Komplexere Systeme erfordern ein grösseres Gehäuse.

Bereichsventil-Drehantrieb

Bereichsventil-Drehantrieb

Typ: VBxxx-MAR
Artikelnummer: E10.60x

Die Bereichsventil-Drehantriebe Valbia VB030-MAR ... VB350-MAR sind eine Serie von Ventilantrieben für verschiedene Ventilgrössen. Sie sind speziell hergestellt um die Anforderungen der Klassifikationsgesellschaften für Marineanwendung zu erfüllen.

Downloads

Downloads für E-CO2